LESESPURGESCHICHTE DER NUSSKNACKER

HINWEISE

Die Reimspurgeschichte wurde in Anlehnung an das Ballett verfasst. Die Kinder haben die Aufgabe, Clara an Heilig Abend zu helfen. Ihr Onkel Drosselmeier hat ihr einen magischen Nussknacker geschenkt. Jedoch hat er ihr direkt die Warnung mitgegeben, dass der Nussknacker einen Feind hat: den Mäusekönig. Und dieser hielte sich nie weit entfernt auf. Damit Clara keine Angst haben muss, beim Spielen vom Mäusekönig angegriffen zu werden, beschließt sie, diesen sofort zu finden und zu stoppen.

Doch wo könnte der Mäusekönig nur sein? Das gilt es für die SuS herauszufinden, indem sie sich im Wohnzimmer der Familie Silberhaus umschauen.

INHALT:

- Lesespurkarte (Wohnzimmer der Stahlbaums-Bild mit und ohne Nummern)
- zweifach differenzierte Lesetexte
- Lösungswort und Lösungsbild für die Selbstkontrolle.

Die Lesespurkarte kann mit dem Smartboard angezeigt, oder auf eine Folie (Overheadprojektor) gedruckt werden. Alternativ können die SuS die Karte auch auf Tablets aufrufen. Die Texte werden für jedes Kind ausgedruckt.

Für die Klassen 3-4.

© Matobe Verlag - Marlen Brummel

© Matobe Verlag - Marlen Brummel

VORSCHAU

LÖSUNG
1-8-16-7-5-2-9-20-17-14-21
= NUSSKNACKER
VORSCHAU

LESESPURGESCHICHTE DER NUSSKNACKER

Endlich ist Heiligabend! Im Hause der Familie Silberbaum herrscht große Aufregung! Clara, ihr Bruder Fritz und die Eltern haben Besuch: Onkel Drosselmeier ist da und die Kinder sind sich sicher, dass der Erfinder zaubern kann. Deshalb sind seine Geschenke auch aufregender als die, die das Christkind unter den Christbaum gelegt hat. Auch dieses Jahr hat Onkel Drosselmeier allerhand tolle Dinge mitgebracht. Fritz hat endlich seinen sprechenden Zinnsoldaten auf einem Pferd bekommen und Clara ein Puppenbett. Die Geschwister erhalten auch eine tanzende Zuckerfee, die Süßigkeiten wirft. Doch während alle lachend im Wohnzimmer mit ihren Geschenken beschäftigt sind, winkt Onkel Drosselmeier Clara zu sich … Er reicht ihr einen Nussknacker, der ganz besondere magische Fähigkeiten besitzt. Welche das sind, will der Onkel nicht verraten. Aber als Clara die Holzfigur in der Hand hält, spürt sie sogleich ein Kribbeln in den Händen. Doch der Onkel warnt Clara auch: Der Nussknacker habe einen Feind: den Mäusekönig. Und der ist nie weit entfernt vom Nussknacker. Und vor dem soll sie sich besser in Acht nehmen. Clara hat keine Angst vor Mäusen, doch bei der Warnung wird ihr eine Spur mulmig zumute. Mutig fasst sie den Entschluss: Den Mäusekönig werde ich finden und aus dem Haus jagen! Dann kann ich herausfinden, was mein Nussknacker kann. Doch wo sollte sie am besten anfangen?

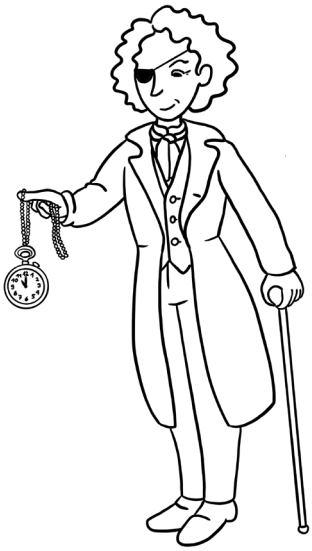
Starte bei Clara (Nummer 1) und hilf ihr, den Mäusekönig zu fangen. Achte auf den Lösungsbuchstaben, der am Ende der einzelnen Nummern steht, z. B.: (K). Trage ihn beim Lösungswort ein.

VORSCHAU

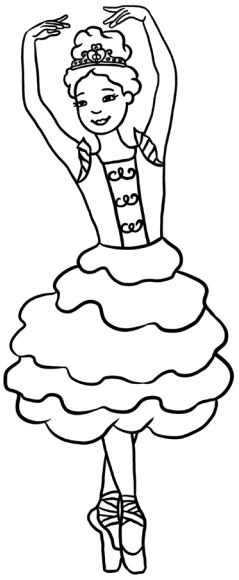
Clara

Fritz

Onkel Drosselmeier



Zuckerfee



© Matobe Verlag - Marlen Brummel

1 *Clara überlegt: Ihr Onkel hat ihr gesagt, dass der Mäusekönig mit einem kleinen Schwert bewaffnet ist. Also wird sie ihn von anderen Mäusen unterscheiden können … Nur wo könnte der böse Mäuserich lauern? Da kommt ihr ein Gedankenblitz: Vielleicht hat er Hunger und bedient sich an den Haselnüssen?* (N)

2 *„Hallo, du Liebe!", begrüßt die kleine Ballerina im rosa Kleid Clara. „Frohe Weihnachten wünsche ich dir!", sagt sie und lächelt Clara an. „Danke, dir ebenso! Ich suche eine Maus, oder besser gesagt einen Mäusekönig! Hast du ihn vielleicht gesehen? Er begleitet uns viel Ärger."*
„Ja! Er war vorhin unter dem Christbaum, aber dann ist er zu dem Gemälde mit dem Nussknacker an der Wand geflitzt! Vielleicht ist er dort noch?" (N)

3 *Das ist ein herzförmiges Erdbeer-Küchlein, das Clara nicht so gerne mag. Zurück zur 8.* (F)

4 *Das ist der Bilderrahmen der Schneeflocken-Ballerina. Hier hat Claras Mama nichts gesehen. Zurück zur 17. (I)*

5 *Schnell läuft Clara zu dem Geschenk, das sie noch nicht ausgepackt hat, aber an dem ihr Name steht. Entsetzt sieht sie, dass es auf der Rückseite angenagt wurde. Was auch immer in dem kleinen Karton war, es ist weg. Wütend stemmt sie die Arme in die Hüfte. So darf es nicht weitergehen! Ob eine der beiden kleinen Tänzerinnen auf dem Kamin neben der Zuckerfee wohl etwas beobachtet hat? Clara will die kleine Ballerina im rosa Kleid fragen …* (K)

6 *Das ist das Steckenpferd der Geschwister. Der Mäusekönig ist nicht hier. Zurück zur 14.* (O)

7 *Die Standuhr tickt leise vor sich hin. Clara spitzt die Ohren. Ist da vielleicht auch ein Piepsen zu hören? Vorsichtig öffnet sie den Uhrenkasten und … nichts. Er ist leer. Vielleicht will der Mäusekönig sich aber auch gar nicht verstecken, sondern Ärger machen! Clara überlegt: Worüber würde sie sich richtig ärgern? Oh nein! Ihr Geschenk mit roter Schleife und braunem Geschenkpapier!* (S)

8 *Eine der Haselnüsse ist angefressen und Clara ist sich sicher, dass hier vorher eine ganze Handvoll Nüsse lag. Doch der Mäusekönig ist bereits weg. Vor Schreck wird Clara bleich: Er wird sich doch nicht an ihrem geliebten zweistöckigen Himbeertörtchen vergriffen haben?* (U)

9 *Clara schaut hinter das Nussknacker-Gemälde und auf der Treppe nach dem Mäusekönig. Doch sie findet keine Spur von ihm. Plötzlich hört sie eine der Ballerina-Spielfiguren ihrer Mutter erklingen. Niemand steht bei den Figuren, doch die Figur neben dem Kerzenleuchter dreht sich. Ob der Mäusekönig sie aufgezogen hat? Schnell läuft Clara hin.* (A)

10 *Das ist ihr Papa, zu ihm läuft Clara nicht. Zurück zur 20.* (P)

11 *Diese kleine Ballerina tanzt zu weit weg vom Christbaum und hat nichts gesehen. Außerdem hat sie ein blaues Kleid an. Zurück zu Nummer 5.* (A)

12 *Dies ist Onkel Drosselmeiers Taschenuhr. Hier passt keine Maus hinein. Zurück zur Nummer 16.* (W)

VORSCHAU
VORSCHAU

© Matobe Verlag - Marlen Brummel

1 *Clara überlegt: Wo könnte der böse Mäuserich lauern? Da hat sie einen Gedankenblitz: Vielleicht hat er Hunger und bedient sich an den Haselnüssen?* (N)

2 *„Hallo, du Liebe!", begrüßt die kleine Ballerina im rosa Kleid Clara. „Frohe Weihnachten!", sagt sie und lächelt Clara an. „Danke, das wünsche ich dir auch! Ich suche den Mäusekönig! Hast du ihn vielleicht gesehen? Er bereitet uns viel Ärger." „Ja! Er war vorhin unter dem Christbaum. Aber dann ist er zu dem Gemälde mit dem Nussknacker an der Wand gelaufen! Vielleicht ist er dort noch?"* (N)

3 *Das ist ein Erdbeer-Küchlein in Herzform. Das mag Clara nicht so gerne. Zurück zur 8.* (F)

4 *Das ist der Bilderrahmen der Schneeflocken-Ballerina. Hier hat Claras Mama nichts gesehen. Zurück zur 17.* (I)

5 *Schnell läuft Clara zu ihrem ungeöffneten Geschenk. Entsetzt sieht sie einen Biss an der Rückseite. Was auch immer in dem kleinen Karton war, es ist weg. Clara ist wütend. Ob eine der beiden kleinen Tänzerinnen auf dem Kamin etwas beobachtet hat? Sie stehen neben der Zuckerfee. Clara will die kleine Ballerina im rosa Kleid fragen …* (K)

6 *Das ist das Steckenpferd der Geschwister. Der Mäusekönig ist nicht hier. Zurück zur 14.* (O)

7 *Clara hockt sich vor die Standuhr. Vorsichtig öffnet sie den Uhrenkasten und … nichts. Er ist leer. Vielleicht will der Mäusekönig sich gar nicht verstecken, sondern Ärger machen! Clara überlegt: Worüber würde sie sich richtig ärgern? Oh nein! Ihr Geschenk mit der roten Schleife und dem braunen Geschenkpapier!* (S)

8 *Clara entdeckt Nussschalen. Sie weiß, dass hier mehr als nur zwei Nüsse lagen. Doch der Mäusekönig ist weg. Vor Schreck wird Clara bleich: Er wird doch nicht ihre geliebte kleine Torte mit Himbeeren gegessen haben?* (U)

9 *Clara schaut hinter dem Nussknacker-Gemälde. Nichts. Auch rundherum ist nichts. Plötzlich hört sie die Melodie von einer der Ballerina-Spielfiguren ihrer Mutter. Niemand steht bei den Figuren. Doch die Figur direkt neben dem Kerzenleuchter dreht sich. Ob der Mäusekönig sie aufgedreht hat? Schnell läuft Clara hin.* (A)

10 *Das ist ihr Papa, zu ihm läuft Clara nicht. Zurück zur 20.* (P)

11 *Diese kleine Ballerina tanzt zu weit weg vom Christbaum. Sie hat nichts gesehen. Außerdem trägt sie ein blaues Kleid. Zurück zu Nummer 5.* (A)

VORSCHAU
VORSCHAU

© Matobe Verlag - Marlen Brummel